

Peter Fahey

"Und Es War Sommer"

Visit "[Und Es War Sommer](#)" on MotoLyrics.com

Es war ein schoener Tag, der letzte im August
Die Sonne brannte so, als haette sie's gewusst
Die Luft war flirrend heiss und um allein zu sein
Sagte ich den ander'n: Ich hab' heut keine Zeit
Dann traf ich sie und sah in ihre Augen
Und irgendwie hat' ich das Gefuehl
Als winkte sie mir zu und schien zu sagen:
Komm setz dich zu mir
Ich war 16 und sie 31
Und ueber Liebe wusste ich nicht viel
Sie wusste alles und sie liess mich spueren
Ich war kein Kind mehr
Und es war Sommer
Sie gab sich so, als sei ich ueberhaupt nicht da
Und um die Schultern, trug sie nur ihr langes Haar
Ich war verlegen und wusste nicht wohin
Mit meinem Blick, der wie gefesselt an ihr hing
Ich kann verstehen, hoerte ich sie sagen

Nur weil du jung bist, tust du nicht was du fuehlst
Doch bleibt bei mir bis die Sonne rot wird
Dann wirst du sehen
Wir gingen beide hinunter an den Strand
Und der Junge nahm schuechtern ihre Hand
Doch als ein Mann sah ich die Sonne aufgeh'n
Und es war Sommer und es war Sommer
Und es war Sommer
Das erste Mal im Leben
Und es war Sommer
Das allererste Mal
Doch als ein Mann sah ich die Sonne aufgeh'n
Und es war Sommer
Und es war Sommer
Das erste Mal im Leben
Und es war Sommer
Das allererste Mal
Doch als ein Mann sah ich die Sonne aufgeh'n
Und es war Sommer

